

metallnachrichten

Bezirk
Baden-Württemberg

Für die Beschäftigten im Kfz-Handwerk Baden-Württemberg

Nr. 02 – Mai 2013

Kfz-Handwerk – Tarifkommission hat Forderung beschlossen:

5,5 Prozent mehr! Und: Überproportional mehr für Azubis!

Unser IG Metall-Tarifkommission für das Kfz-Handwerk Baden-Württemberg hat am 23. April einstimmig die Forderung für die Tarifrunde 2013 beschlossen: 5,5 Prozent mehr Lohn und Gehalt, eine überproportional

tionale Anhebung der Ausbildungsvergütungen bei einer Laufzeit von maximal zwölf Monaten. Die Wirtschaft gewinnt wieder deutlich. Daran müssen auch die Beschäftigten in den Kfz-Betrieben beteiligt werden!



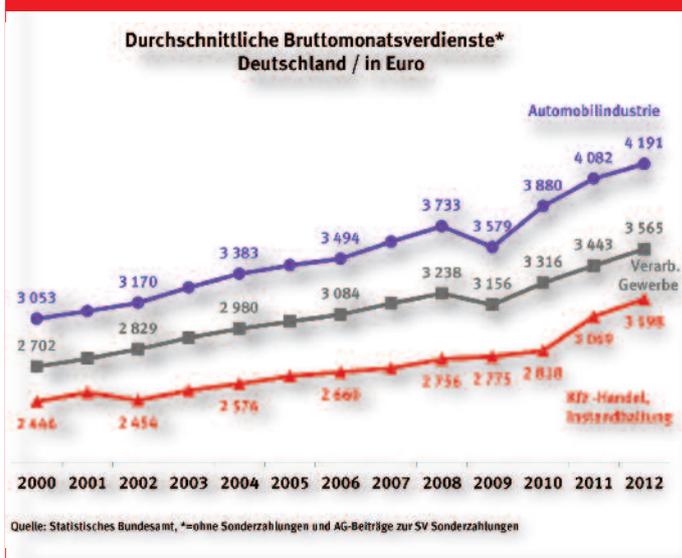
Es braucht ein Mehr an Kaufkraft, um Beschäftigung zu sichern. Das kurzfristige Profitstreben der Arbeitgeber darf der gesamtwirtschaftlichen Verantwortung nicht im Weg stehen.

Die Geschäftslage des Kfz-Handwerks ist robust und kommt aus zwei starken Jahren in eine deutliche wirtschaftliche Belebung. »Wir fordern einen Ausgleich der Preissteigerungsrate und der Produktivität sowie einen Kaufkraftzuschlag«, sagt Sabine Zach, Verhandlungsführerin der IG Metall Baden-Württemberg. In Deutschland fehle es deutlich an Binnennachfrage, die durch höhere Einkommen gestärkt werden muss: »Dann kann sich Wohlstand für alle entwickeln.«

Große Entgelt-Lücke

Die Bundesagentur für Arbeit rechnet mit einem deutlichen

**Entgelt(brutto) im Vergleich
Schere zwischen Handwerk und Industrie bleibt**



Rückgang der Arbeitslosigkeit. Gleichzeitig werden deutlich weniger junge Menschen in Ausbildung und Arbeit kom-

men – wegen des Geburtenrückgangs. Es wird für das Handwerk immer schwerer werden, Auszubildende und Fach-

kräfte zu finden. Das Handwerk befindet sich hier in harter Konkurrenz zur Industrie. Zwischen den Entgelten der Industrie und denen des Kfz-Handwerks klappt jedoch eine erhebliche Lücke von etwa 1000 Euro. Auch bei den Azubis sind es immer noch 176 Euro!

Am 16. Mai geht's los

Am 16. Mai ist die erste Kfz-Verhandlungsrunde in Böblingen. »Wir werden uns darauf einstellen müssen, dass die Arbeitgeber wie jedes Jahr das Klagelied der leeren Kassen anstimmen werden«, so Sabine Zach. Die Tarifkommission hat in Vorbereitung auf die anstehenden Tarifverhandlungen eine erste Diskussion zu geplanten Aktionen geführt. Sabine Zach: »Wir müssen bereit sein, wenn es soweit ist.«

Wir werden immer mehr! In den letzten Monaten sind hunderte Beschäftigte in die IG Metall eingetreten. Sie haben sich aktiv an der letzten Tarifrunde und in der Interessenvertretung in ihren Betrieben beteiligt. Das macht uns stark und durchsetzungsfähig, auch in dieser Tarifrunde 2013.



Jetzt Mitglied werden!



Name		Vorname		Geburtsdatum		Geschlecht m/w	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Land	PLZ	Wohnort		Telefon			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>		<input type="text"/>			
Straße		Hausnummer		E-Mail			
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>			
beschäftigt bei				Tätigkeit/Beruf/Ausbildung/Studium			
<input type="text"/>				<input type="text"/>			
Bruttoeinkommen in Euro		Bankleitzahl		Bank/Zweigstelle		Konto-Nummer	
<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Beitrag		Kontoinhaber/in/Fremdzahler/in					
<input type="text"/>		<input type="text"/>				<input type="text"/>	

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mit Hilfe von Computern verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach §5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebenen Girokontos einzuziehen.

Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort / Datum / Unterschrift